



Helping Hands e.V.
Wirkungsvoll helfen • Nachhaltig verändern

Weihnachtsprojekt 2017



Libanon: Nazarene Evangelical School

Eine „Oase des Friedens“ inmitten einer aufgewühlten Welt: Das ist die *Nazarene Evangelical School* (NES) in Beirut, Libanon. Seit 51 Jahren bietet sie Kindern nicht nur eine Schulbildung, sondern auch eine Zuflucht und ein Zuhause. Durch Jahrzehnte des Bürgerkriegs, der religiösen Gewalt und des gegenseitigen Misstrauens hat die Schule eine Stätte aufgebaut, an dem Kinder aller Religionen und Konfessionen friedlich miteinander lernen können.

Über 200 Schüler aus einem Dutzend verschiedener Nationen besuchen hier den Unterricht. Etwa ein Drittel der Kinder sind Flüchtlinge. Manche wurden in ihren Heimatländern verfolgt; andere machten sich mit ihren Familien auf die Suche nach einem besseren Leben. Viele sind in Armut aufgewachsen. Andere waren reich und haben dann alles verloren. Wieder andere kommen aus libanesischen Mittelklassefamilien. Und manche wohnen in Waisenhäusern, weil ihre Angehörigen ihnen kein Zuhause geben können.



Die NES bietet einen Ort, an dem alle diese Kinder gleich viel wert und gleichgeliebt sind. Und sie schenkt auch denen die Möglichkeit, eine gute Schulbildung zu erhalten, die sonst keine Chancen hätten. Dafür investieren die Lehrer und die Schulleitung sich mit viel Energie und Liebe, Kreativität und Hingabe – auch weit über den Schulalltag hinaus. Und das, auch obwohl die äußeren Umstände alles andere als einfach sind. Die Klassenräume sind eng, dunkel, im Sommer völlig überhitzt, die Technik ausbaufähig. Der Schulhof ist winzig und gibt den neun Klassen der Grundschule und Mittelstufe – der Kindergarten trifft sich auf der Dachterrasse – kaum genug Raum zum Spielen oder Optionen für den Sportunterricht. Außerdem ist der alte Betonboden dringend sanierungsbedürftig und überdies ein Sicherheitsrisiko.

Durch dieses Weihnachtsprojekt möchten wir der NES die dringend notwendige Sanierung des Schulhofes ermöglichen und damit auch ein Zeichen der Wertschätzung setzen. Zur Sanierung gehören zum Beispiel ein neuer und für Kinder geeigneter Bodenbelag, eine ordentliche, genormte Basketballanlage, ein separater Bereich für Grundschul Kinder mit Klettergerüst und anderen altersangemessenen Spielgeräten sowie einige Pflanzen, um etwas Grün in die Betonwelt zu bringen.



Helping Hands e.V.
Wirkungsvoll helfen • Nachhaltig verändern

Weihnachtsprojekt 2017



Libanon: Nazarene Evangelical School

Eine „Oase des Friedens“ inmitten einer aufgewühlten Welt: Das ist die *Nazarene Evangelical School* (NES) in Beirut, Libanon. Seit 51 Jahren bietet sie Kindern nicht nur eine Schulbildung, sondern auch eine Zuflucht und ein Zuhause. Durch Jahrzehnte des Bürgerkriegs, der religiösen Gewalt und des gegenseitigen Misstrauens hat die Schule eine Stätte aufgebaut, an dem Kinder aller Religionen und Konfessionen friedlich miteinander lernen können.

Über 200 Schüler aus einem Dutzend verschiedener Nationen besuchen hier den Unterricht. Etwa ein Drittel der Kinder sind Flüchtlinge. Manche wurden in ihren Heimatländern verfolgt; andere machten sich mit ihren Familien auf die Suche nach einem besseren Leben. Viele sind in Armut aufgewachsen. Andere waren reich und haben dann alles verloren. Wieder andere kommen aus libanesischen Mittelklassefamilien. Und manche wohnen in Waisenhäusern, weil ihre Angehörigen ihnen kein Zuhause geben können.



Die NES bietet einen Ort, an dem alle diese Kinder gleich viel wert und gleichgeliebt sind. Und sie schenkt auch denen die Möglichkeit, eine gute Schulbildung zu erhalten, die sonst keine Chancen hätten. Dafür investieren die Lehrer und die Schulleitung sich mit viel Energie und Liebe, Kreativität und Hingabe – auch weit über den Schulalltag hinaus. Und das, auch obwohl die äußeren Umstände alles andere als einfach sind. Die Klassenräume sind eng, dunkel, im Sommer völlig überhitzt, die Technik ausbaufähig. Der Schulhof ist winzig und gibt den neun Klassen der Grundschule und Mittelstufe – der Kindergarten trifft sich auf der Dachterrasse – kaum genug Raum zum Spielen oder Optionen für den Sportunterricht. Außerdem ist der alte Betonboden dringend sanierungsbedürftig und überdies ein Sicherheitsrisiko.

Durch dieses Weihnachtsprojekt möchten wir der NES die dringend notwendige Sanierung des Schulhofes ermöglichen und damit auch ein Zeichen der Wertschätzung setzen. Zur Sanierung gehören zum Beispiel ein neuer und für Kinder geeigneter Bodenbelag, eine ordentliche, genormte Basketballanlage, ein separater Bereich für Grundschul Kinder mit Klettergerüst und anderen altersangemessenen Spielgeräten sowie einige Pflanzen, um etwas Grün in die Betonwelt zu bringen.

